

Exkursionsprogramm zu ausgewählten LEADER-Projekten

Anmeldeschluss:
17. April 2014

Bundesweites Leader-Treffen - Exkursion
9. und 10. Mai 2014

Exkursion I, 9. Mai 2014, 14:00 – 18:00 Uhr

Transnationales Kooperationsprojekt *Hugenotten- und Waldenserpfad:* Umsetzungsmaßnahmen im Erlebnisraum Burgwald

Anbieter: Hugenotten- und Waldenserpfad e.V. (Deutscher Träger), LAG Burgwald-
Ederbergland
<http://www.hugenotten-waldenserpfad.eu>

Start: 14.00 Uhr

Abfahrt: Stadthalle Wetzlar

Dauer (einschl. Busfahrt von /nach Wetzlar): 4 Stunden

Kosten: Anteilige Buskosten (werden vor Ort kassiert), Imbiss in der zertifizierten Hugenotten- und Waldenserherberge „Hotel village“ in Lahntal-Sarnau. Bei geringer Teilnehmerzahl Fahrt mit Privat-PKW.

Genauere Beschreibung:

Das transnationale LEADER-Projekt startete 2004 mit Anbahnungs-, Machbarkeits- und Konzeptphase. Seit 2008 startete in den vier Partnerstaaten Deutschland, Frankreich, Italien und Schweiz die schrittweise Umsetzung der gemeinsam entwickelten Maßnahmen auf nationaler wie auch internationaler Ebene sowie die Organisationsfestigung. 2013 wurde die Kooperation „Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser“ und der etwa 2.000 km langen Kulturfernwanderweg als „Europäische Kulturroute“ durch den Europarat anerkannt. In Hessen beteiligen sich 10 LEADER-Regionen gemeinsam sowie mit Einzelmaßnahmen, die Einbindung weiterer Regionen in Baden-Württemberg ist erwünscht. Im Focus standen bisher die Markierung des Weges, Informations- und Marketingstrategien und der Aufbau sogenannter „Erlebnisräume“. Auf der Exkursion werden Praxismaßnahmen in der Hugenottenkolonie Rauschenberg-Schwabendorf im Erlebnisraum „Burgwald“ sowie dessen Gesamtkonzeption vorgestellt. In einer zertifizierten „Hugenotten- und Waldenserherberge“ wird ein hugenottischer Imbiss eingenommen.

Exkursion II, 9. Mai 2014, 14:00 – 15:00 Uhr

Vorlesen in Familien - sozialpräventives Projekt zur Unterstützung der gesellschaftlichen Integration von Kindern aus bildungsbenachteiligten Familien

Anbieter: Fantastische Bibliothek Wetzlar (<http://www.phantastik.eu/>)

Start: 14.00 Uhr

Ort: Fantastische Bibliothek Wetzlar, direkt neben der Stadthalle Wetzlar

Kosten: keine

Genauere Beschreibung:

Das sozialpräventive Projekt „Vorlesen in Familien“ zur Unterstützung der gesellschaftlichen Integration von Kindern aus bildungsbenachteiligten Familien wurde von der Phantastischen Bibliothek Wetzlar entwickelt und wird seit 2006 im Raum Wetzlar / Lahn-Dill / Gießener Umland durchgeführt. Dazu werden ehrenamtliche Vorleser in Familien eingesetzt, die über die Vermittlung durch Lehrer, Erzieher oder Familienbetreuer eine Einladung hierfür ausgesprochen haben. Über das Vorlesen für Kinder in ihrem familiären Umfeld durch Ehrenamtliche sollen die Eltern erreicht werden, um damit deren bildungsmotivierte Unterstützung ihrer Kinder zu ermöglichen. Ziel ist, dass die durch den sozialen Status der Eltern benachteiligten Kinder die gleichen Bildungschancen wie alle anderen Kinder erhalten. Durch das Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ sollen Eltern gestärkt werden, damit sie in die Lage versetzt werden, die Notwendigkeit von Bildung und kultureller Praxis für ihre Kinder zu erkennen und sich entsprechend zu engagieren.

Über LEADER-Mittel wird die Ausbildung, Weiterbildung und Supervision der ehrenamtlichen Vorleser gefördert, die in einer jeweils einjährigen professionellen Ausbildung (in vierzehn thematisch unterschiedlichen Modulen) für ihre Aufgabe qualifiziert werden.

Exkursion III, 9. Mai 2014, 14:00 – 17:00 Uhr

Lahnwanderweg und Lahntourismus als Kooperationsprojekte

Anbieter: Stadtverwaltung Wetzlar, Planungs- und Hochbauamt, Sachgebiet Stadtplanung

Start: 14.00 Uhr

Ort: Verschiedene Stationen an der Lahn bei Wetzlar

Kosten: keine, Fahrt mit Privat-PKW

Genauere Beschreibung:

Die Lahnaue ist ein durch Nutzungskonflikte geprägter Raum im Übergang zwischen den beiden Städten Gießen und Wetzlar und dem ländlichen Raum. Interkommunale Projekte wie der "Lahnpark" und Leader-Projekte wie der Lahnpark-Ranger sowie das Konzept zur qualitativen Verbesserung des Lahntourismus zielen ab auf eine Besucherlenkung und Lösung von Konflikten, insbesondere zwischen Naturschutz und Erholung. Die Exkursion bietet die Möglichkeit, den Naturraum Lahnaue kennenzulernen. Vor Ort werden die unterschiedlichen Konflikte erlebt und deren Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt. Dazu gehen wir zu Fuß auf einem ca. 1 km langen Abschnitt des ebenfalls im Rahmen des Leader-Programms geförderten Lahnwanderwegs von der beispielhaften Renaturierung einer ehemaligen Papierverwertungsanlage zu der Naunheimer Schleuse. Abhängig von den Fahrmöglichkeiten und je nach Interessenslage besteht weiterhin die Möglichkeit, von einem Beobachtungspunkt aus Einblick in den Steinbruch Grube Malapertus bei Hermannstein zu nehmen. Hier entsteht begleitend zur Renaturierung im Rahmen des Leader-Programms und in Zusammenarbeit mit dem Geopark Westerwald-Lahn-Taunus ein Konzept zur sanften touristischen Erschließung dieses potentiellen zukünftigen Geopunktes. Umliegende Gastronomie bietet Möglichkeiten, die Veranstaltung gemeinsam ausklingen zu lassen.

Weitere Freizeitangebote:

I. Altstadtführung durch Wetzlar

Die Altstadt wird geprägt durch den Dom, Fachwerkhäuser, mittelalterliche Plätze und Goetheerinnerungsstätten.

Anbieter: Tourist-Information Wetzlar

Termine: Freitag, 09.05.2014 um 14.00 Uhr und Samstag, 10.05.2014 um 14.00 Uhr

Dauer : 1,5 Stunden

Kosten: 4,00 € pro Person, Voranmeldung bis Dienstag, 06.05.2014

Bei Interesse an diesem beiden Angebot wenden Sie sich bitte direkt unter dem Stichwort „DVS“ an:

Tourist-Information

Domplatz 8

35578 Wetzlar

Telefon: 06441 99-7755

Telefax: 06441 99-7759

E-Mail: tourist-info@wetzlar.de

www.wetzlar-tourismus.de

2. Kanutouren auf der Lahn

Paddeln Sie von Wetzlar bis Wetzlar und bestimmen Sie die Länge und Dauer Ihrer Kanutour selbst.

ODER

Paddeln Sie von Gießen bis Wetzlar und lernen Sie die Lahn von Ihrer schönsten Seite kennen.

Anbieter: Kanu Lahn-Dill

Tourenbeschreibung 1:

Diese Tages- oder Stundentour führt Sie von der historischen Stadt Wetzlar flussaufwärts in Richtung Gießen und anschließend wieder flussabwärts zurück zur Kanustation. Sie paddeln vorbei an einer idyllischen Landschaft mit einer bezaubernden Flora und Fauna und bestimmen die Länge und Dauer Ihrer Kanutour selbst. Unterwegs bieten sich einige Rastplätze für eine Pause an. Nach der Pause wird selbstständig eingesetzt und wieder zurück zur Kanustation von Kanu Lahn-Dill in Wetzlar gepaddelt. Die Rundtour eignet sich besonders für Anfänger, Ungeübte und Paddler die über eine begrenzte Zeit zum Paddeln verfügen.

Strecke: Wetzlar - Kanustation bis Wetzlar - Kanustation

Streckenlänge: variiert zwischen min. 2 Km und max. 16 Km

Beginn: täglich ab 10:00 Uhr

Ende: bis 17:00 Uhr

Besonderheit: Je nach gewählter Streckenlänge können Sie max. 2 Berg- und 2 Talschleusungen an den selbst zu bedienenden Schleusen durchführen.

Tourenbeschreibung 2:

Nachdem Sie das Boot samt Ausrüstung erhalten und die Einweisung gehört sowie Ihr Gepäck im Boot gut verstaut haben, können Sie selbstständig in die Lahn einsetzen um die Kanutour zu beginnen. Es ist ratsam im oberen Bereich des Wehres einige Übungsrunden zu absolvieren, um sich an das Gefühl auf dem Wasser zu gewöhnen. Fühlen Sie sich sicher und beherrschen Ihr Gefährt, so können Sie sich an das Wehr mit seiner auf der linken Seite liegenden Bootsgasse heran trauen. Die erste der beiden Bootsgassen führt Sie mit schnellem Tempo aus der Stadt hinaus in das beliebte Grün. Nach 2 Km folgt die zweite und letzte Bootsgasse. Bitte unterschätzen Sie nicht die Geschwindigkeit, mit der Sie das Wasser aus der Bootsgasse treibt und lassen Sie bitte etwas Abstand zum voran fahrenden Boot. Sie paddeln entlang einer sehr ruhigen Flussstrecke, die sich durch eine großartige Flora und Fauna auszeichnet. Hier lassen sich Schildkröten, Schwäne, Graureiher, Nutrias (Wasserratten), Nil- und Ka-

nadagänse beobachten. Libellen in den verschiedensten Farben schweben um die Spitze des Kanus und landen dann und wann um sich einen kurzen Moment auszuruhen. Neben dem Vogelschutzgebiet auf dieser Strecke können Sie auch Pflanzen wie z.B. Seerosen, Schilf, das indische Springkraut oder Topinambur, eine gelbblühende Erdsonnenblume, bewundern. Bei Km 0 zählt die Lahn Ihre Kilometer nun aufwärts. Dies ist die historische Grenze zwischen Preußen und dem nassauischem Reich. Um auch größere Frachtkähne von Stadt zu Stadt fahren zu lassen und Handel zu treiben, ließ der Fürst von Nassau die Lahn schiffbar machen. In diesem Zusammenhang wurden Schleusen gebaut, welche heute noch genutzt und von Ihnen befahren werden. Der Rastplatz in Atzbach bietet sich zu einer ausgedehnten Mittagspause an. Dieser ist mit Picknicktischen und einer mobilen Toilette ausgestattet. Die große Weide spendet an heißen Sommertagen gerne ihren Schatten, zu einer kleinen Abkühlung lädt die Lahn ein. „Hinterlasse nichts als deine Paddelschläge und nehme nicht mehr mit als deine Eindrücke“. Nach der Pause setzen Sie Ihre Fahrt fort und gelangen mit einigen kräftigen Paddelschlägen zur Schleuse Dorlar. Der mit Teichrosen gesäumte Schleusenkanal führt Sie an der ehemaligen und noch intakten Ahmends Mühle vorbei. In dem Schleusenkanal geben Frösche ihr Konzert und Schildkröten wärmen sich auf Baumstämmen in der Sonne. Die darauffolgende Schleuse Naunheim verfügt ebenfalls über eine noch intakte Mühle. Die Schleusen müssen übrigens selbst bedient werden und erfordern etwas Muskelkraft und Ausdauer vom Bediener. Nach Verlassen der beiden Schleusen muss nur noch ein kurzes Stück bis zum Ziel, der Kanustation von Kanu Lahn-Dill gepaddelt werden.

Strecke: Gießen bis Wetzlar

Streckenlänge: ca. 16 Km

Beginn: täglich um 10:00 und 11:00 Uhr

Ende: bis 17:00 Uhr

Besonderheit: Je nach gewählter Streckenlänge können Sie max. 2 Berg- und 2 Talschleusungen an den selbst zu bedienenden Schleusen durchführen

Bei Interesse an diesen beiden Angeboten wenden Sie sich bitte direkt unter dem Stichwort „DVS“ an:

Kanu Lahn-Dill
Am Grund 4
35641 Schöffengrund
Telefon: 06445 - 601 9970
Mobil: 0160 - 908 628 44
Fax: 06445 - 61 27 28
E-Mail: info@kanu-lahn-dill.de
Internet: www.kanu-lahn-dill.de